Aufgabe 7: Spiel mit Werbung: Analog

**Aufgabenstellung:**

* Bildaussage einer Werbung mit analogen Mitteln verändern und verfremden und eine neue, ungewöhnliche Bildaussage entstehen lassen
* Veränderungsprozess wird durch vorher/nachher sichtbar gemacht

**Lernziele:**

* Bildliche und/oder sprachliche Werbebotschaft analysieren und durch Montage fremder Bild-/Textteile verändern

**Hinweise:**

* ***Vorbereitung zu Auftrag 1:***
	+ Die Lehrperson lässt die Zeitschriften eine Woche vorher bringen und trifft eine Auswahl. Die Originalwerbungen können nur einmal gebraucht werden, da sie verändert werden.
	+ Die Lehrperson wählt pro Schüler 1-2 Werbungen im Format A4 aus dem Bereich Auto, Parfüm, Tabak, Essen, Alkohol etc. aus, kopiert diese 3-fach schwarz-weiss und bewahrt die Kopien auf. Sie bewahrt 1 Kopie für die Schlusspräsentation auf. Originalwerbung zusammen mit 2 Kopien sind Arbeitsgrundlage.
* Klassengespräch: Diskussionsergebnisse aus Gruppen exemplarisch im Plenum präsentieren und durch Lehrperson inhaltlich vertiefen.

**Bezug zum Lehrplan 21:**

* BG.3.B.1.1c »2: Die Schülerinnen und Schüler kennen Möglichkeiten der Manipulation von Bildern in analogen und digitalen Bildwelten.
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/1018dGJdsBmwBqGy4VhV947brzu4XhgFf>
* BG.2.A.1.c: Die Schülerinnen und Schüler können eigene Bildideen und Fragestellungen aus ihrem Interessensbereich und gesellschaftlichen Umfeld entwickeln (z.B. Werbung, Selbstdarstellung, Schönheit, Lifestyle, virtuelle Welten, Streetart).
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/101vR3bNm6dd6xXbkXqKcqMy7tZPFWurf>
* BG.2.C.1.3d: Die Schülerinnen und Schüler können die Collage und digitale Montage erproben und einsetzen (z.B. Bild im Bild-Bezug, Bildpaare).
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/101syCmeP9f5C3kLUnWdd34vvp4CvAuZA>
* BG.2.C.1.3e: Die Schülerinnen und Schüler können Collage und Montage als Handlungs- und Denkweise gezielt einsetzen (z.B. irreale oder surreale Bildkombinationen).
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/101DcbZGZD8cUDYFxNrgEFL8EsCAfnYLT>

**Beispiele von Schülerinnen und Schülern**



